

La Coruna/ Spanien. Erstmals auch Siegerin in einem Weltcupspringen wurde die Holsteinerin Janne Friederike Meyer-Zimmermann in La Coruna. In der Gesamtwertung führt nach sieben Wettbewerben der Franzose Kevin Staut.

Sie hat schon wahrlich viele bedeutende Siege herausgeritten, war dreimal deutsche Meisterin, Gewinnerin der Riders Tour 2015 und im gleichen Jahr Team-Europameisterin, triumphierte im begehrten Großen Preis von Aachen 2011 und nun erstmals in einem Weltcupspringen: Janne Friederike Meyer-Zimmermann (41) aus Pinneberg. Im Stechen der mit 300.000 Euro dotierten Konkurrenz in La Coruna hoch im Nordwesten Spaniens hatte die Holsteinerin mit dem zehnjährigen Wallach Messi van 't Ruytershof nur einen Gegner, den Briten Harry Charles (23) auf dem Wallach Casquo Blue, und den schlug die 42-malige Nationen-Preis-Starterin um 35 Hundertstelsekunden. Preisgeld für die flotte Hobby-Pilotin: 99.000 Euro, an Charles gingen 60.000. Durch einen Strafpunkt aufgrund von Zeitüberschreitung im Normalumlauf hatte der für Österreich reitende Starnberger Max Kühner im Statel von Up Too Jacco Blue das Stechen verfehlt und wurde Dritter (45.000).

Hinter dem Niederländer Harrie Smolders auf Uricas vd Kattevennen wurde Weltmeister und Weltranglisten-Erster Henrik von Eckermann (Schweden) auf Iliana Fünfter.

In der Gesamtwertung des Weltcuips der Westeuropaliga führt nach sieben von 14 Wettbewerben der Franzose Kevin Staut mit 53 Punkten vor von Eckermann (46) und Harry Charles (45). Auf den nächsten Plätzen folgen der Franzose Julien Epailard (40) und Janne Friederike Meyer-Zimmermann (35). Das nächste Springen findet in zwei Wochen innerhalb des traditionellen Turniers in der Londoner Olympiahall statt (14. bis 19. Dezember).

[Weltcupspringen La Coruna](#)